

Jugendhilfe organisiert Programm für die Sommerferien

Im Bürgerpark in Altenessen und im Emil-Frick-Haus sind diverse Aktionen geplant. Auch Jugendhäuser bieten Projekte an

Essen. Die Jugendhilfe Essen (JHE) organisiert für die demnächst anstehenden Sommerferien ein coronakonformes Ferienprogramm. Zusätzlich zu den stadtweiten Angeboten in den Kinder- und Jugendhäusern der Jugendhilfe dürfen sich Sechs- bis Zwölfjährige vom 5. Juli bis zum 13. August auf den Altenessener „Ferienspaß im Bürgerpark“ sowie das „Abenteuer mit Emil“ oberhalb des Baldeneysees freuen. Die Anmeldephase ist am 7. Juni gestartet.

Spiel- und Bewegungsangebote

Beim Altenessener „Ferienspaß im Bürgerpark“ können jede Woche 20 Teilnehmer und Teilnehmerinnen dabei sein. Geboten wird eine Mischung aus Bastel-, Spiel- und Bewegungsangeboten. Zusätzlich zu Mottowochen und Tagesprogramm

können die Kinder die Spielmöglichkeiten der Jugendfarm nutzen. Ausflüge in die nähere Umgebung sind ebenfalls möglich. Der Preis beläuft sich auf 30 Euro pro Ferienwoche.

Spiel, Spaß und Sport sind sechs Wochen lang beim „Abenteuer mit Emil“ angesagt. Für dieses Programm werden jede Woche 40 Plätze vorgehalten. Das Emil-Frick-Haus feiert seinen 100. Geburtstag, das heißt, schon seit einem Jahrhundert toben junge Menschen über das Gelände. Den Kindern stehen ein Fußballfeld, die Seilbahn und der Klettergarten für ihre Aktivitäten zur Verfügung. Der Preis beläuft sich auf 40 Euro pro Woche. Das Angebot findet immer von 8 bis 16 Uhr statt. Das Programm startet um 9 Uhr. Mittagessen und Mineralwasser sind im Preis enthalten.



Die Kinder dürfen sich auf die Sommerferienaktionen beim „Abenteuer mit Emil“ und im Altenessener Bürgerpark freuen.

FOTO: JHE

Zudem gibt es in allen Kinder- und Jugendhäusern der JHE Angebote. So stehen in der Altenessener Palme 7 unter anderem Skulpturen gestalten, Werken mit Holz und Fil-

me drehen auf dem Programm, im Altendorfer Check In freuen sich die Kids auf Upcycling, Geocaching und Graffiti. Ferner gibt es auf dem Freisenbrucher Aktivspielplatz jede

Woche ein neues Motto mit Aktionen wie Papierschöpfen oder einer Holzwerkstatt.

Weitere Angebote gibt es im Eckhaus Kettwig, im Frintroper Zentrum (FriZ), auf der Jugendfarm Essen, im KJH Hörsterfeld, im Jugendkulturzentrum HüWeg, im Nordvierteltreff Pinguin sowie im KJT Stoppenberg.

Negativer Testnachweis nötig

Voraussetzung für die Teilnahme an allen Angeboten ist nach Corona-Schutzverordnung ein negativer Testnachweis, den die teilnehmenden Kinder vorweisen müssen. Dieser muss immer am ersten Tag der jeweiligen Ferienwoche und dann alle drei Tage erbracht werden. Für alle Angebote ist eine Anmeldung erforderlich auf der Internetseite ferienspatz.essen.de/anmeldung.